

Amsterdam. Mit einem niederländischen Erfolg begann die Weltcupdressur beim internationalen Hallenturnier in Amsterdam. Auf den nächsten Plätzen folgten zwei Deutsche im Grand Prix.

Zum Auftakt des Internationalen Hallenturniers mit Weltcup in Dressur und Springen in Amsterdam gab es einen niederländischen Erfolg im Grand Prix de Dressage. Siegerin wurde die 32 Jahre alte Dinja Van Liere auf dem elfjährigen Hengst Hermes mit 79,739 Punkten vor der siebenmaligen Olympiasiegerin Isabell Werth (Rheinberg) auf dem Westfalen-Wallach Emilio (77,957) und Reitmeisterin Ingrid Klimke (Münster) auf dem Hannoveraner Hengst Franziskus FRH (76,261). Helen Langehanenberg (Billerbeck) belegte mit der Holsteiner Stute Annabelle den zehntenb Rang (73,565).

In Amsterdam findet die achte von elf Konkurrenzen um den Weltcup der Westeuropaliga statt.

[Grand Prix de Dressage](#)